



Wort der Woche



18.10.2026

Neue Serie: Der Kirchenraum

Im kommenden Jahr 2027 feiern wir 50 Jahre der ersten Messe in der Kirche St. Christoph, die im Internet (Wikipedia) „kirchliche Mehrzweckhalle“ genannt wird. Das wollen wir so nicht stehen lassen. Nicht nur deshalb beschäftigen wir uns in den kommenden Wochen immer wieder – quasi als „Aufwärmprogramm“ zum Jubiläumsjahr – mit unserm Kirchenraum und seinen besonderen Orten, Symbolen und Bildern. Eine Kirche ist etwas Besonderes, ein spezieller Ort, in dem das Heilige greifbar sein soll. Tauchen wir zusammen ein in unser gemeinsames „Zelt“.

Erstens: Der Kirchenraum ist mehr als ein Symbol. Ein Symbol ist ein Zeichen, das das, was es bezeichnet, gleichsam in sich enthält. So ist das Kirchengebäude ein Symbol für die Kirche als Ganze. Sie ist aber mehr als das, nämlich ein Raum, der „funktionieren“ soll und muss. Die Kirche braucht Platz zum Stehen oder Sitzen, und verschiedene Einrichtungsgegenstände, über die wir in den kommenden Wochen einzeln schreiben werden. Sie braucht ein dichtes Dach. Unseres musste schon einmal getauscht werden in diesen fünfzig Jahren, weil es hereinregnete! Auch Wärme und Licht und funktionierende Lautsprecher tun dem Raum gut.

Zweitens: Die Kirche ist wohlgeordnet. Die Sessel sind bei uns im „U“ um den Altar angeordnet, denn diese Aufstellung betont einerseits, dass wir EIN gemeinsames Volk Gottes sind, das sich versammelt, und andererseits, dass das Zentrum unseres christlichen Lebens das Wort Gottes und die Anwesenheit Christi in den Sakramenten, besonders in Sakrament der Eucharistie, ist.

Ich bin dankbar für diesen schönen Ort, den uns der HERR durch die Kirche gegeben hat und freue mich schon auf die nächsten Beiträge, in denen wir ihn besser kennenlernen dürfen!

Alles Gute, Kaplan Clemens



© CH

Die Kirche, innen

